

2023 MSA

Mittlerer Schulabschluss

• **ActiveBook**
Interaktives
Training

**MEHR
ERFAHREN**

Hamburg

Englisch

+ Übungsaufgaben
+ Original-Prüfungen
+ Audio-Dateien

Original-Prüfungsaufgaben

2022 zum Download

STARK

Inhalt

Vorwort

FAQs – Häufige Fragen zum mittleren Schulabschluss

Kurzgrammatik	1
1 Besonderheiten einiger Wortarten	3
1.1 Adjektive und Adverbien – <i>Adjectives and Adverbs</i>	3
1.2 Artikel – <i>Article</i>	6
1.3 Pronomen – <i>Pronouns</i>	8
1.4 Präpositionen – <i>Prepositions</i>	9
1.5 Konjunktionen – <i>Conjunctions</i>	10
1.6 Modale Hilfsverben – <i>Modal Auxiliaries</i>	11
2 Finite Verbformen	12
2.1 Zeiten – <i>Tenses</i> ▶	12
2.2 Passiv – <i>Passive Voice</i> ▶	18
3 Infinite Verbformen	19
3.1 Infinitiv – <i>Infinitive</i>	19
3.2 Gerundium (-ing-Form) – <i>Gerund</i>	21
3.3 Infinitiv oder Gerundium? – <i>Infinitive or Gerund?</i>	22
3.4 Partizipien – <i>Participles</i>	23
4 Der Satz im Englischen	25
4.1 Wortstellung – <i>Word Order</i>	25
4.2 Bedingungssätze – <i>Conditional Sentences</i> ▶	26
4.3 Relativsätze – <i>Relative Clauses</i>	27
4.4 Indirekte Rede – <i>Reported Speech</i> ▶	29
Hinweise, Tipps und Übungsaufgaben zu den Prüfungsbereichen	31
1 Hörverstehen	33
1.1 Strategien zum Bereich „Hörverstehen“	33
1.2 Häufige Aufgabenstellungen im Bereich „Hörverstehen“	35
1.3 Übungsaufgaben zum Bereich „Hörverstehen“	36
Listening Test 1: Dangerous Australians	36
Listening Test 2: Robben Island	37
Listening Test 3: Grey Owl	38
Listening Test 4: Working Abroad	39
Listening Test 5: The California Gold Rush	40
Listening Test 6: Couchsurfing or Wilderness?	41
Listening Test 7: Integrated Prom	42

Listening Test 8: Job Interview	43
Listening Test 9: The Stolen Generations	45
Listening Test 10: Food4Thought	46
2 Leseverstehen	47
2.1 Strategien zum Bereich „Leseverstehen“	47
2.2 Häufige Aufgabenstellungen im Bereich „Leseverstehen“	48
2.3 Übungsaufgaben zum Bereich „Leseverstehen“	50
Reading Test 1: Getting to Know Canada	50
Reading Test 2: “We May Be ‘Born Free’, but ...”	53
Reading Test 3: CV Top Tips	56
Reading Test 4: Cyber-bullying	58
Reading Test 5: Volunteering in Australia	61
Reading Test 6: Young Refugees Learn about the U.S. on the Soccer Field	63
Reading Test 7: Scientists Say Many “Good” Insects Are Disappearing	66
Reading Test 8: How to Spot Fake News – An Expert’s Guide for Young People	68
Reading Test 9: Boot Camps for Teenagers	70
Reading Test 10: How Will Machines and AI Change the Future of Work?	72
3 Sprachmittlung	75
3.1 Strategien zum Bereich „Sprachmittlung“	75
3.2 Häufige Aufgabenstellungen im Bereich „Sprachmittlung“	76
3.3 Übungsaufgaben zum Bereich „Sprachmittlung“	78
4 Textproduktion	96
4.1 Strategien zum Bereich „Textproduktion“	96
4.2 Häufige Aufgabenstellungen im Bereich „Textproduktion“	98
4.3 Hilfreiche Wendungen für die Textproduktion 	100
4.4 Übungsaufgaben zum Bereich „Textproduktion“	105
5 Mündliche Prüfung	122
5.1 Strategien zur mündlichen Prüfung	122
5.2 Ablauf und Aufbau der mündlichen Prüfung	122
5.3 Hilfreiche Wendungen für die mündliche Prüfung 	124
5.4 Übungsaufgaben zur mündlichen Prüfung	126

Original-Aufgaben zum mittleren Schulabschluss in Hamburg	131
Mittlerer Schulabschluss 2018	2018-1
Mittlerer Schulabschluss 2019	2019-1
Mittlerer Schulabschluss 2020	2020-1
Mittlerer Schulabschluss 2021	2021-1

Mittlerer Schulabschluss 2022 www.stark-verlag.de/mystark

Sobald die Original-Prüfungsaufgaben 2022 freigegeben sind, können sie als PDF auf der Plattform MyStark heruntergeladen werden (Zugangscode vgl. Farbseiten vorne im Buch).

MP3-Dateien

Listening Test 1: Dangerous Australians
 Listening Test 2: Robben Island
 Listening Test 3: Grey Owl
 Listening Test 4: Working Abroad
 Listening Test 5: The California Gold Rush
 Listening Test 6: Couchsurfing or Wilderness?
 Listening Test 7: Integrated Prom
 Listening Test 8: Job Interview
 Listening Test 9: The Stolen Generations
 Listening Test 10: Food4Thought
 Hörverstehen 2018: Radio Interview on Sustainable Tourism
 Hörverstehen 2018: Young People Saving Our Planet
 Hörverstehen 2019: Class Trip to Ireland
 Hörverstehen 2019: How to Travel around Europe Cheaply
 Hörverstehen 2020: Anti-Food Waste App *Too Good To Go*
 Hörverstehen 2020: Three Teenagers Changing the World
 Hörverstehen 2021
 Hörverstehen 2022

Hinweis: Die MP3-Dateien kannst du ebenfalls über die Plattform MyStark abrufen.

Sprecherinnen und Sprecher (Listening Tests 1 bis 10, Hörverstehen 2018 bis 2020):

Daniel Beaver, Emma Filer, Esther Gilvray, Clare Gnasmüller, Daniel Holzberg, Rees Jeannotte, Daria Kozlova, Barbara Krzoska, Jennifer Mikulla, Julian Powell, Cecilia Rees, Rachel Teear, Benjamin Tandler, Roger Voight

Die verwendeten **Hintergrundgeräusche** stammen aus folgenden Quellen: Freesound, Pacdv und Soundsnap.

Aufgaben und Lösungen verfasst von:

Patrick Charles, Walter Düringer, Heinz Gövert, Paul Jenkinson, Elke Lüdeke,
 Caroline Neu-Costello, Wencke Sockolowsky, Redaktion (Übungsaufgaben)
 Berend Wallace (Lösungen zu den Original-Prüfungsaufgaben)

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

mit dem vorliegenden Buch kannst du dich schon **ab der 9. Klasse** selbstständig und effektiv auf **Klassenarbeiten** und die **Prüfung zum mittleren Schulabschluss** vorbereiten.

- ▶ In der **Kurzgrammatik** werden alle wichtigen grammatischen Themen knapp erläutert und an Beispielsätzen veranschaulicht. Hier kannst du nachschlagen, wenn du in der Grammatik einmal unsicher sein solltest.



Zu einigen grammatischen Strukturen, mit denen erfahrungsgemäß viele Lernende Schwierigkeiten haben, gibt es zusätzlich **Lernvideos**. Auf den Farbsseiten ganz vorne im Buch findest du einen Link sowie deinen persönlichen Zugangscode zu der Plattform MyStark, über die du auf die Videos – wie auf alle anderen digitalen Zusätze – zugreifen kannst. Mithilfe deines Smartphones oder Tablets kannst du außerdem den QR-Code scannen, so gelangst du schnell und einfach zu den Lernvideos.

- ▶ Die folgenden Kapitel in diesem Buch widmen sich je einem **Prüfungsbereich**: Hörverstehen, Leseverstehen, Sprachmittlung, Textproduktion und mündliche Prüfung. In den ersten Abschnitten erfährst du jeweils, welche Anforderungen auf dich zukommen können und wie du dich am besten darauf vorbereitest. Anhand der **Übungen** kannst du dann trainieren, wie man mit möglichen Aufgabenstellungen umgeht und sie erfolgreich löst.

- ▶ Am Ende des Buches findest du eine Sammlung von **Original-Prüfungen** der letzten Jahre. Anhand dieser Aufgaben und der zugehörigen Lösungsvorschläge kannst du deine Kenntnisse unter Prüfungsbedingungen testen.

- ▶ Das beiliegende **Lösungsheft** enthält ausführliche Lösungsvorschläge mit vielen hilfreichen Hinweisen und Tipps zum Lösen der Aufgaben.



- ▶ Die **Hörverstehenstexte** der Übungsaufgaben und der Original-Prüfungen stehen dir auf der Plattform MyStark als **MP3-Dateien** zur Verfügung.

- ▶ Im **ActiveBook** (ebenfalls auf der Plattform MyStark) findest du zahlreiche interaktive Übungsaufgaben, mit denen du **sprachliche Grundlagen** wie Wortschatz und Grammatik trainieren kannst.



- ▶ Eine Auswahl **hilfreicher Wendungen** erleichtert dir die Vorbereitung auf die Textproduktion und die mündliche Prüfung. Auch diese wichtigen Wortschatzelemente kannst du digital trainieren. Die sogenannten „**MindCards**“, interaktive Vokabelkärtchen, sind für die Arbeit am Smartphone oder Tablet bestens geeignet.

Viel Spaß beim Üben und viel Erfolg in den Klassenarbeiten und in der Prüfung!



Conditional Sentences

4.2 Bedingungssätze – Conditional Sentences

Ein Bedingungssatz (Konditionalsatz) besteht aus zwei Teilen: einem Nebensatz (*if-clause*) und einem Hauptsatz (*main clause*). Im **if-Satz** steht die **Bedingung** (*condition*), unter der die im **Hauptsatz** genannte **Folge** eintritt. Man unterscheidet drei Arten von Konditionalsätzen:

Bedingungssatz Typ I – Conditional Sentence Type I

Bildung

- *if*-Satz (Bedingung):
simple present
- Hauptsatz (Folge):
will-future

Der *if*-Satz kann auch nach dem Hauptsatz stehen. In diesem Fall entfällt das Komma:

Im Hauptsatz kann auch

- ein modales Hilfsverb (z. B. *can*, *must*, *may*) + Infinitiv sowie
- die Befehlsform des Verbs (Imperativ) stehen.

If you read this book,
Wenn du dieses Buch liest,
you will learn a lot about music.
erfährst du eine Menge über Musik.

You will learn a lot about music if you read this book.
Du erfährst eine Menge über Musik, wenn du dieses Buch liest.

If you go to London, you must visit me.
Wenn du nach London fährst, musst du mich besuchen.

If it rains, take an umbrella.
Wenn es regnet, nimm einen Schirm mit.

Verwendung

Bedingungssätze vom Typ I verwendet man, wenn die **Bedingung erfüllbar** ist. Man gibt an, was unter bestimmten Bedingungen **geschieht** oder **geschehen kann**.

Sonderform

Bedingungssätze vom Typ I verwendet man auch bei einer **generellen Regel**. Hierbei steht sowohl im Hauptsatz als auch im *if*-Satz das *simple present*.

If you mix blue and yellow, you get green.
Wenn du die Farbe Blau mit Gelb mischst, erhältst du Grün.

1.2 Häufige Aufgabenstellungen im Bereich „Hörverstehen“

Fill in the Grid

Bei diesem Aufgabentyp musst du bestimmte Informationen aus dem Hörtext heraushören und in eine Tabelle eintragen. Meist ist vorgegeben, mit wie vielen Wörtern oder Zahlen du die Felder der Tabelle füllen sollst. Oft kannst du Formulierungen wörtlich aus dem Text übernehmen – manchmal musst du aber auch Informationen zusammenfassen, um nicht mehr Wörter zu schreiben als erlaubt.

Text:

Jack: Hi, I'm Jack. I absolutely love animals, so I help out in an animal shelter at the weekends. I take the dogs for a walk, feed them and clean their kennels.

Chloe: Hello, I'm Chloe. I volunteer at a retirement home not far from where I live. Every Wednesday, I visit elderly people who have no relatives, and we go outside in the garden or just talk about this and that.

Task (and solution):

Listen to two people talking about volunteering. Fill in the grid with one piece of information per box (1 to 5 words or numbers).

	Jack	Chloe
where do they volunteer?	animal shelter	retirement home
when do they do it?	at weekends	every Wednesday

Beispiel

Short Answers

Manchmal werden dir in der Prüfung auch Fragen zum Hörtext gestellt. Auch hier ist oft angegeben, wie viele Wörter du für deine Antwort verwenden darfst. In der Regel reicht es, wenn du Stichpunkte schreibst – du brauchst also keine ganzen Sätze zu formulieren.

Text:

Presenter: When did you find out that you wanted to be an actress?

Jane Fame: Well, I guess I've known since primary school, really. Our class sometimes performed scenes for our parents at school festivals and so on, and I was always really happy during those moments ...

Task (and solution):

Listen to the interview with actress Jane Fame.

Write short answers (1 to 5 words or numbers).

When did she realise that she wanted to be an actress?

in primary school

Beispiel

Multiple Choice

Bei diesem Aufgabentyp wird dir ein Satzanfang vorgegeben und du musst ankreuzen bzw. abhaken, welches von mehreren Satzenden am besten dazu passt. Im MSA sind meist vier Auswahlmöglichkeiten vorgegeben (a, b, c oder d), von denen nur eine richtig ist.

Beispiel

Text: Hi, I'm Abby and I'm trying to protect the climate by eating a vegan diet. Raising animals for food is responsible for a lot of greenhouse emissions.

Task (and solution): Listen to the text and tick (✓) the correct statement. Only one option is correct.

Abby contributes to climate protection by ...

- ☐ going on a diet.
☒ avoiding animal products.
☐ raising animals on her own farm.
☐ growing food in a greenhouse.

Neben Tabellen, Kurzantworten und Multiple-Choice-Aufgaben können noch weitere Aufgabenformate in der Prüfung oder in Klassenarbeiten vorkommen, z. B. Zuordnungsaufgaben, *sentence completion* etc. Lies dir die Aufgabenstellungen also immer ganz genau durch.

1.3 Übungsaufgaben zum Bereich „Hörverstehen“



Listening Test 1: Dangerous Australians

- ▶ Listen to a report about three of the most dangerous creatures in Australia.
- ▶ Fill in the grid with one piece of information per box (1 to 5 words or numbers).



	Sydney Funnel-web spider	Blue-ringed octopus	Saltwater crocodile
How large are they?	a)	d)	g)
Where do they <u>normally</u> live?	b)	e)	h)
When was the last person killed?	c)	f)	i)

Reading Test 8: How to Spot Fake News – An Expert’s Guide for Young People

1 **A** Every time you go online, people are competing for your attention. Friends, strangers, businesses, political organisations, charities and news websites all
5 serve up a constant stream of eye-catching pictures, videos and articles, wherever you might go looking for information – Google, Twitter, Facebook, Snapchat, Instagram or YouTube. But in
10 the race to catch your eye, not all of these players feel like they have to tell the truth – and you can’t always rely on social media platforms to filter out the falsehoods. The result is fake news: stories that are specially designed to mis-
15 lead or deliberately misinform people. [...]

B There is a spectrum of fake news: from truly absurd and unbelievable stories, which are easily identified as fake news, to more subtle types of misinformation, which are more difficult to detect. This second, covert type of fake news comes in the form of editorials,
25 advertorials and stories that go viral across the web. These stories aren’t necessarily absurd or obviously wrong, but they do contain factual untruths or misleading images, put in there deliberately
30 to distort the truth.

C But there are ways that young people can tell the difference between real news and fake news, to help them understand what’s really going on, in a
35 world where smart phones and digital devices have become an extension of our hands, eyes, ears and brains:

D Look at the website where the story comes from to see if the story is well-presented, if the images are clear, and if
40 the text is written well and without any spelling errors or exaggerated language. If you’re not sure, try clicking on the “about us” section, and check that
45 there’s a clear outline explaining the work of the organisation and its history.

E To find out if the writers are real, reliable and “trustworthy”, look for other pieces they have written and what outlets they have written for. If they haven’t
50 written anything else, or if they write for websites that look unreliable, think twice about believing what they say.

F Check that the article contains [...] links to other news stories, articles and authors. Click on the links and check if they seem reliable and trustworthy.

G [...] Upload images onto the Google Reverse Image Search site and you will
60 see all the other web pages that have similar images. This then tells you the other sites where the images have been used – and if they’ve been used out of context.

H See if the story you are reading about is being shared on any other mainstream news outlets, such as BBC News or Sky News. If it is, then you can feel more sure that the story is not fake, because these organisations take special
70 care to check their sources and very rarely publish a story without having a second source to back it up.

I It’s really important to avoid sharing stories that you are unsure about. If you are in any doubt about whether it is real or fake, discuss it with a friend or a family member to find out what they think about the story.

J [...] Young people who get to talk about fake news – what it is, and what it means – are much better at finding out whether news is real or fake. [...] Knowing these things about online
80 news, and being able to apply them in everyday life will give you control over what news you read and which stories you choose to share. You will be the heroes fighting for good journalism, so
85 we’re depending on you to help fact win out over fiction, and get real news to rise above fake news.

Beth Hewitt, Senior Lecturer in Media Practice, University of Salford

This article is republished (slightly adapted) from The Conversation under a Creative Commons license. Read the original article: <https://theconversation.com/how-to-spot-fake-news-an-experts-guide-for-young-people-88887>

	Headlines
1	Contact the owner of the website
2	Check cross-references
3	Outright lies and hidden falsehoods
4	Together we can defeat fake news
5	Check if there are similar reports by reliable media agencies
6	Look at the authors' previous publications
7	Post the story on Facebook to see how people react
8	The rivalry for clicks
9	Try to find out where the pictures come from
10	Check where the text has been published
11	Ask other people for their opinion
12	The situation is not hopeless

[illegible]

I A Hörverstehen



9 points

Class Trip to Ireland – Fill in the Grid

- Listen to the radio interview about a class trip to Ireland.
- Fill in the grid with **one** aspect per box. If you write more than one aspect, only the first one counts.
- There are some examples given.
- You will hear the recording twice.
You will have 15 seconds before you listen to the recording for a second time.
- You now have time to look at the task.



	Mandy	Alex	Jenny
My best experience	(1)	(Wicklow) mountains	(1)
A must-do in Ireland	go shopping	(1)	(1)
Be careful of	(1)	(1)	(1)
My advice for you in Dublin	(1)	(1)	get free city map

-  *Hinweis: Der relevante Abschnitt für diese Frage sind die Zeilen 9 bis 16. Die Formulierung „are not decreasing“ aus der Aufgabenstellung entspricht „stay large and healthy“ im Text. Du kannst entweder eine konkrete Insektenart nennen oder die Gruppe der Insekten beschreiben – beides ist richtig. Achte aber darauf, nicht mehr als sechs Wörter zu schreiben.*
2. ► (necessary) link in the food chain
 ► (they) break down dead animals
 ► (they are) important for plant growth
 *Hinweis: Die Schlüsselworte „flying insects“ und „important purpose“ im Text signalisieren dir, dass gleich die relevante Information folgen muss. In den Zeilen 26 bis 30 wirst du fündig. Du musst aber nur zwei der drei Aspekte nennen.*
3. important life forms would disappear
or: total breakdown of the ecosystem / the ecosystem could break down
 *Hinweis: Das Schlüsselwort „disastrous results“ (Z. 36) entspricht den „drastic consequences“ aus der Frage. So erkennst du schnell, in welcher Passage die relevanten Informationen folgen.*

4. fewer insects hit the car/vehicle
 *Hinweis: Der sogenannte „Windschutzscheibentest“ wird gleich an zwei Stellen im Text beschrieben, nämlich in den Zeilen 54–60 und 66–71. Beachte auch hier, dass deine Lösung nicht mehr als sechs Wörter umfassen darf.*
5. ► (the) destruction of (their) habitat
 ► insecticides
 ► other animals
 ► pollution
 ► climate change
 *Hinweis: Die relevanten Informationen zu dieser Frage stehen in den Zeilen 72 bis 77. Es reicht, wenn du zwei Aspekte angibst.*
6. (it) dropped by 82 per cent
 *Hinweis: Um die Studie zum Insektensterben in Deutschland geht es in den Zeilen 87 bis 91.*
7. (that) not just Germany is affected
or: development is not limited to Germany
 *Hinweis: Hier solltest du den Text nach dem Namen „David Wagner“ scannen. So stößt du schnell auf die relevante Textstelle.*

Reading Test 8: How to Spot Fake News – An Expert's Guide for Young People

Aufgaben

 *Hinweis: Bei dieser Aufgabe musst du die Überschriften den richtigen Textabschnitten zuordnen, indem du die passende Zahl in die Tabelle einträgst. Lies den Text zunächst einmal ganz durch. Sieh dir dann die möglichen Überschriften an. Lies den Text jetzt ein zweites Mal durch und gehe dabei Abschnitt für Abschnitt vor. Überlege jeweils, welche Überschrift den Inhalt der Passage am besten wiedergibt. Lass dich aber nicht durch falsche Auswahlmöglichkeiten in die Irre führen – zwei der Überschriften sind nämlich „Fallen“ und können nicht zugeordnet werden.*

A	B	C	D	E
8	3	12	10	6

F	G	H	I	J
2	9	5	11	4

- A: 8 (The rivalry for clicks)
 *Hinweis: Die Formulierungen „competing for your attention“ (Z. 2) und „race to catch your eye“ (Z. 10) geben dir hier den Hinweis auf die richtige Überschrift.*
- B: 3 (Outright lies and hidden falsehoods)
 *Hinweis: In Abschnitt B wird ein „spectrum of fake news“ beschrieben, das von offensichtlichen Falschmeldungen bis hin zu subtileren Formen der Wahrheitsverzerrung reicht. Überschrift 3 fasst diese Aspekte gut zusammen.*
- C: 12 (The situation is not hopeless)
 *Hinweis: In diesem Abschnitt geht es darum, dass man „fake news“ nicht einfach hilflos ausgeliefert ist, sondern die Lügen und Täuschungen durchschauen kann – es besteht also Hoffnung. Vielleicht warst du hier versucht, Überschrift 4 auszuwählen. Die Begriffe „together“ und „defeat“ in dieser Überschrift passen allerdings besser zu einem anderen Abschnitt.*

- D: 10 (Check where the text has been published)
 ✎ Hinweis: Vielleicht warst du versucht, hier Überschrift 1 auszuwählen. Im Text ist aber nirgends davon die Rede, dass man den Inhaber bzw. die Inhaberin der Website kontaktieren soll.
- E: 6 (Look at the authors' previous publications)
 ✎ Hinweis: In Abschnitt E geht es um die Verfasser*innen der Texte und was sie bisher veröffentlicht haben. Die „writers“ (Z. 47) im Text entsprechen den „authors“ in der Überschrift; die Formulierung „other pieces they have written“ (Z. 48/49) entspricht „previous publications“.
- F: 2 (Check cross-references)
 ✎ Hinweis: Der Hinweis, dass man Links zu anderen Seiten überprüfen soll, signalisiert dir hier, dass Überschrift 2 richtig sein muss („cross-references“ bedeutet „Querverweise“).
- G: 9 (Try to find out where the pictures come from)
 ✎ Hinweis: In Abschnitt G geht es um Bilder („images“) und deren Herkunft. Dafür kommt nur Überschrift 9 infrage.

- H: 5 (Check if there are similar reports by reliable media agencies)
 ✎ Hinweis: In Abschnitt H wird empfohlen, zu kontrollieren, ob die Geschichte auch bei anderen, seriösen Nachrichtenagenturen („mainstream news outlets“, Z. 66/67) veröffentlicht wurde. Dazu passen die „reliable media agencies“ aus Überschrift 5.
- I: 11 (Ask other people for their opinion)
 ✎ Hinweis: Hier ist Überschrift 11 richtig: Wenn man sich unsicher ist, ob ein Bericht wahr oder falsch ist, sollte man erst (offline) Freunde oder Familienmitglieder um ihre Einschätzung bitten, bevor man den Text (online) teilt. Überschrift 7 scheidet daher aus, da es ja gerade darum geht, keine potenziellen „fake news“ in den sozialen Medien zu verbreiten.
- J: 4 (Together we can defeat fake news)
 ✎ Hinweis: Abschnitt J enthält einen Aufruf an junge Leute, mitzuhelfen, dass Fakten über „fake news“ siegen. Das Wort „defeat“ aus der Überschrift entspricht der Formulierung „win out“ in Zeile 91 des Textes.

Reading Test 9: Boot Camps for Teenagers

Aufgabe 1

✎ Hinweis: Vorsicht, bei diesem Aufgabentyp genügt es nicht, wenn du aus dem Gedächtnis antwortest oder den Text nur kurz überfliegst. Hier ist die Suche nach Detailinformationen gefragt. Vergleiche jede Aussage also ganz sorgfältig mit dem Text, denn manchmal erkennt man erst dann, dass es doch einen Unterschied zwischen Text und Aussage gibt.

- a) false
 ✎ Hinweis: Es wird zwar zu Beginn des Textes auf Fernsehproduktionen angespielt, ursprünglich wurden Bootcamps aber für das Militär entwickelt (vgl. Z. 8–11).
- b) true
 ✎ Hinweis: Insbesondere im militärischen Bereich verfolgt(e) man mit Bootcamps die Idee, den Charakter eines Menschen komplett neu zu formen (= „to rebuild“), und zwar so, dass er oder sie möglichst ideale Eigenschaften für einen Einsatz im Krieg entwickelt(e) (vgl. Z. 19–21).
- c) true
 ✎ Hinweis: Jugendliche Straftäter können für bis zu 180 Tage, also ca. sechs Monate, in ein Bootcamp geschickt werden (vgl. Z. 37/38).
- d) false
 ✎ Hinweis: Nur in Florida wurden Bootcamps nach diesem Vorfall verboten, in anderen US-Staaten existieren sie noch (vgl. Z. 49–52).
- e) not in the text
 ✎ Hinweis: Über die Anzahl von Bootcamps steht nichts im Text.
- f) true
 ✎ Hinweis: Die Zahl der Personen, die sich durch Bootcamps von Straftaten abschrecken lassen (= „deterrence“) lässt sich nicht bestimmen (vgl. Z. 68–72) – im Gegensatz zur Rückfallquote („rate of recidivism“, Z. 62), die statistisch messbar ist.

Mittlerer Schulabschluss Hamburg – Englisch 2019

I A Hörverstehen

Transcript: Class Trip to Ireland – Fill in the Grid

1 **Radio host:** Hi listeners! Today we are going to hear from high school students who went on a class trip to Dublin, Ireland. They're going to tell us about what they experienced and some must-dos when on the Emerald Isle! They will also tell us about what we should be careful of and they will even give us some recommendations. Let's start with Mandy. Mandy, tell us about your experience...

10 **Mandy:** Hi. Well, as you've just heard we went to Ireland on our last ever class trip. The most amazing experience I had there was on the day we took Irish dancing lessons! It was so much fun. I learned that I have two left feet and that I'm a terrible dancer!

15 We were quite lucky with the weather, some days it didn't rain at all! Hmmm, you also asked about what one has to do in Ireland... well, I'd say you have to go shopping on the main shopping streets. It's so awesome there, I bought so much!

20 There are things you should be careful of. You should always keep your bag closed because of pick-pockets. They're in most big cities, including Dublin!

25 In Dublin you can do everything on foot, whether it is visiting museums or dropping into a pub. My advice for anyone travelling to Dublin or Ireland is to discover the city on foot. There is so much to see and do while walking through the city.

30 **Radio host:** Thanks Mandy! And now, let's listen to what Alex has to tell us...

Alex: Hi everyone. Hmm, if I had to pick one experience that I loved above all others, I think it would have to be the Wicklow Mountains! It was just amazing. We were so lucky with the weather that day and the views from up there are awesome! I'm really into photography so I could take fantastic photos from up there. Actually, that brings me to a must-do when in Dublin... You have to visit as many museums and galleries as possible! They are mostly free. Apart from that Dublin is quite

expensive. I always went to the supermarkets for sandwiches as food can cost a lot, so you need to be careful of overpriced food! The supermarkets were great because I didn't have enough pocket money with me to eat at a cafe or restaurant every day.

Advice? I think my advice for anyone planning a trip to Ireland is... bring a raincoat! The country isn't that green for no reason!

Radio host: Thanks for the advice Alex! All right, last up we have Jenny. Looking forward to hearing what you have to say, Jenny.

Jenny: Hi everyone. I experienced so much throughout this trip, but I think, like Alex my favourite experience was very similar. Except for me, I think it was our bus drive on the way to the Wicklow Mountains! It was fun and we also learned a lot about Dublin and Ireland... Oh, a must-do in Ireland is to visit one of the more traditional pubs. Why? Because you can be sure that they play live music in the evenings! Everyone seems to know the words to these Irish songs and everyone can join in!

Did you know that no one in Ireland seems to wait for the green man before crossing the road? It's really scary, to be honest. You have to be very careful when crossing the road. The Irish might be experts, but us, as student tourists certainly were not!

There's so much to see and do when in Dublin! I think my advice is that you should get a free city map from the tourist information – it's not that big and has ALL of the important sites on it.

Radio host: Thank you all for sharing your experiences!... And, next up we will be talking to Laurence Smyth about the Irish language...

Adapted from:
https://www.google.de/search?q=class+trip+ireland&source=lnms&tbm=isch&sa=X&ved=OahUKEwj9N6FuefdAhULisKHSpqA5EQ_AUICigB&biw=1920&bih=969#imgsrc=a4gv9sZai9cl8M
 (last access: 02/10/2018)

	Mandy	Alex	Jenny
My best experience	(Irish) dancing lessons	(Wicklow) mountains	(our) bus drive
A must-do in Ireland	go shopping	visit museums / galleries	visit a (traditional) pub (with live music)
Be careful of	pick-pockets	overpriced food / expensive food	crossing the road
My advice for you in Dublin	discover (the) city on foot / walk through the city	(bring a) raincoat	get free city map

I B Hörverstehen

Transcript: How to Travel around Europe Cheaply – Short Answers

1 Ben: Hi guys, my name is Ben. I'm from New York City. Last summer I went interrailing throughout Europe for 28 days with three friends and I am going to share some tips on how to save money while travelling.

Interrail means you buy one train ticket and you can travel as much as you like. My first tip is make sure you get the right ticket. For example, if you only want to travel for seven days in a one-month period then you can buy a seven-days-ticket. I bought the wrong ticket, a 21-days-ticket, and travelled on eight days only. I could have saved €91,00.

Another tip is to use public transport. This might sound quite obvious but we didn't. We got a cab in Paris and ended up paying way too much for that ride. So, stick to public transport. And please, always buy a ticket. We didn't buy a tube ticket in London and we got caught by a ticket inspector and let me tell you, it wasn't worth it. Instead of paying £2 for a single ticket, we ended up paying £40. Well, and it's kind of embarrassing, too.

My third tip is don't pay for internet access. In Europe, especially in big cities you get free Wi-Fi everywhere. In public libraries, they offer free Wi-Fi or even provide free computers with which you can contact your friends and family or make your reservations.

I also recommend the free guided tours. Personally, I think it is one of the best ways to experience a city. The guides are usually very friendly and passionate about their city. They share their personal stories and the history behind the major landmarks. At the end, you can show your appreciation by tipping them. If you did not enjoy it just say "thanks" and walk away. My fifth tip is to use your student card. Many places like shops or coffee shops give you a discount when you are a student. It doesn't matter if you are a student at that particular university. As long as you are a student somewhere, you'll be fine. If you care about visiting museums for example, keep in mind that students can normally visit them for free. So, remember to get a student card issued at your school office.

I also recommend staying in a hostel where you can have breakfast. You don't want to skip the most important meal of the day, right? Good hostels provide a kitchen for self-catering or they serve breakfast for a reasonable price. I paid between €5 and €10. Mostly it is in the buffet style and you can choose whatever you want.

Another thing that I would highly recommend doing is not booking all your accommodation before you leave. The best thing about interrailing is that it's so flexible. Along the way if you do choose to change your mind, it's entirely possible to jump on a train and go to another country.

Make sure you plan your route, though. You don't want to go to the same place twice. You can go on



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK